

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1839-1840**

12.4.1840

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 12. April 1840.

80

Mit allgemein aufgehobenem Abonnement.

Zum

Vortheil des Koncertmeisters

Herrn

PECHATSCHECK:

Großes Konzert

in drei Abtheilungen.

Erste Abtheilung.

Die Glocke, Gedicht von Schiller, mit Musik von Lindpaintner, vorgetragen von Madame Haizinger und Herrn Dessoir.

Zweite Abtheilung.

- 1) Ouverture von Fesca.
- 2) Concertante für zwei Violinen von Pechatschek, vorgetragen von demselben, und dessen Sohn Wilhelm.
- 3) Arie aus der Oper: Die Puritaner von Bellini, gesungen von Herrn Sontheim.
- 4) Variationen über ein Originalthema, komponirt und vorgetragen von Pechatschek.

Dritte Abtheilung.

Die Auferweckung des Jünglings von Nain, Cantate mit Solostimmen und Chören von F. Marlamé, in Musik gesetzt vom Herrn Hofmusikdirektor Gafner.

Die Solostimmen werden vorgetragen von Dem. Walter, Dem. Brent, Herrn Sontheim und Herrn Nieger.

Die resp. Logen- und Sperrsitz-Inhaber werden höflichst gebeten, spätestens bis Sonntag, den 12. April, Mittags 12 Uhr, der Kassierin Madame Lang anzuzeigen, ob sie ihre Plätze beibehalten wollen, damit dieselben, wenn sie bis dahin nicht genommen sind, an anderweitige Liebhaber vergeben werden können.

Der Text der Cantate ist bei Herrn Hofbuchhändler C. Macklot für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: ^{nach halb} ~~gegen~~ neun Uhr.

Mr. E. 120/55.